

Auszug aus der Anlage 1 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) (Stand 8.4.2023):

Impfung gegen Covid-19	
Indikation	Hinweise zur Umsetzung
<p>Grundimmunisierung: Standardimpfung im Alter von 6 Monaten bis 4 Jahren bei Kindern mit Vorerkrankungen, die das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf erhöhen.</p> <p>Standardimpfung im Alter von 5 bis 11 Jahren</p> <p>Standardimpfung ab dem Alter von 12 Jahren</p>	<p>Impfung mit 3 Dosen des mRNA-Impfstoffs Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung nach dem Schema 0-3-8 Wochen.</p> <p>Bei Kindern ohne Vorerkrankungen Impfung mit 1 Dosis des mRNA-Impfstoffes Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung.</p> <p>Bei Kindern mit Vorerkrankungen, die das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf erhöhen, Impfung mit 2 Dosen des mRNA-Impfstoffes Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung und im Abstand von 3 bis 6 Wochen.</p> <p>Kinder mit schwerer Immundefizienz erhalten eine zusätzliche 3. Dosis und ggf. weitere Impfstoffdosen des mRNA-Impfstoffes Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung jeweils im Abstand von ≥ 4 Wochen.</p> <p>Bei Kindern mit relevanter Einschränkung der Impfantwort kann eine serologische Untersuchung auf spezifische Antikörper gegen das SARS-CoV-2- Spikeprotein erfolgen (siehe Tabelle 8 Epidemiologisches Bulletin Nr. 40 vom 6. Oktober 2022).</p> <p>Impfung mit 2 Dosen eines mRNA-Impfstoffes (für Personen bis zum Alter von 30 Jahren oder Schwangere mit Comirnaty) oder mit einem adjuvantierten Proteinimpfstoff (ausgenommen während der Schwangerschaft und Stillzeit) oder unter Berücksichtigung der Altersangaben in der Fachinformation mit einem inaktivierten, adjuvantierten Ganzvirusimpfstoff (ausgenommen während der Schwangerschaft und Stillzeit) oder mit 1 Dosis eines Vektorbasierten Impfstoffes (ab dem Alter von 60 Jahren; 2. Dosis eines mRNA-Impfstoffes oder adjuvantierten Proteinimpfstoffes erforderlich). Personen mit schwerer Immundefizienz erhalten eine zusätzliche 3. Dosis und ggf. weitere Impfstoffdosen eines mRNA-Impfstoffes (für Personen bis zum Alter von 30 Jahren oder Schwangere mit Comirnaty) jeweils im Abstand von ≥ 4 Wochen.</p> <p>Bei Personen mit relevanter Einschränkung der Impfantwort kann eine serologische Untersuchung auf spezifische Antikörper gegen das SARS-CoV-2- Spikeprotein erfolgen (siehe Tabelle 8 Epidemiologisches Bulletin Nr. 40 vom 6. Oktober 2022).</p>
<p>Auffrischimpfung: 1. Auffrischimpfung für: - Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren mit Vorerkrankungen, die das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf erhöhen - Personen ab dem Alter von 12 Jahren</p>	<p>Impfung im Abstand von mindestens 6 Monaten nach Abschluss der Grundimmunisierung mit 1 Dosis des mRNA-Impfstoffes Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung.</p> <p>Impfung im Abstand von mindestens 6 Monaten nach Abschluss der Grundimmunisierung vorrangig mit 1 Dosis bivalentem mRNA-Impfstoff (für Personen bis zum Alter von 30 Jahren oder Schwangere mit Comirnaty Original / Omicron BA.1 oder BA.4/5).</p>

Impfung gegen Covid-19	
Indikation	Hinweise zur Umsetzung
<p>2. Auffrischimpfung für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren mit Vorerkrankungen, die das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf erhöhen - Personen ab dem Alter von 12 Jahren mit Vorerkrankungen, die das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf erhöhen - Personen ab dem Alter von 60 Jahren - BewohnerInnen in Einrichtungen der Pflege 	<p>Impfung im Abstand von mindestens 6 Monaten (bzw. 3 Monaten bei Kindern mit Immundefizienz) mit 1 Dosis des mRNA-Impfstoffes Comirnaty in altersgemäß zugelassener Formulierung. Impfung im Abstand von mindestens 6 Monaten (bzw. 3 Monaten bei Personen mit Immundefizienz) vorrangig mit 1 Dosis bivalentem mRNA-Impfstoff (für Personen bis zum Alter von 30 Jahren oder Schwangere mit Comirnaty Original / Omicron BA.1 oder BA.4/5).</p>
<p>Berufliche Indikation: Personen, die arbeitsbedingt besonders exponiert sind, engen Kontakt zu vulnerablen Personengruppen haben, oder Personen in Schlüsselpositionen, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personal mit erhöhtem Expositionsrisiko in medizinischen Einrichtungen - Personal mit engem Kontakt zu vulnerablen Gruppen in medizinischen Einrichtungen • Pflegepersonal und andere Tätige in der ambulanten und stationären Altenpflege oder Versorgung von Personen mit Demenz oder geistiger Behinderung • Tätige in Gemeinschaftsunterkünften • Medizinisches Personal im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) • LehrerInnen und ErzieherInnen • Beschäftigte im Einzelhandel • Beschäftigte zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit • Personal in Schlüsselpositionen der Landes- und Bundesregierungen • Berufsgruppen der kritischen Infrastruktur 	<p>Impfschemata zur Grundimmunisierung und Auffrischimpfung siehe oben; 2. Auffrischimpfung aufgrund arbeitsbedingter Exposition nur für Personal in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen, insbesondere solche mit direktem PatientInnen- bzw. BewohnerInnenkontakt.</p>

Quelle: G-BA